



1



2



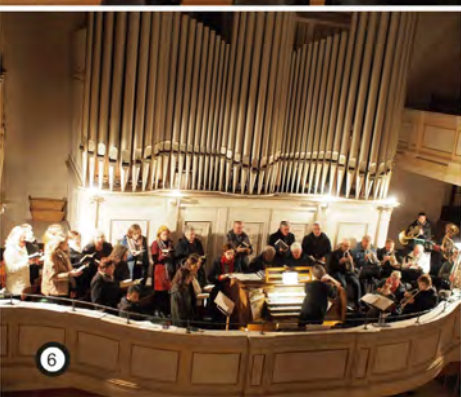
3



5



4



6



7

Ev.-Luth. Kirchgemeinde  
Steinitzwolmsdorf

Ev.-Luth. Kirchgemeinde  
Neukirch/Lausitz

# Kirchennachrichten

Februar/März 2026



**Monatsspruch März: Da weinte Jesus.***Johannes 11,35***Liebe Leserinnen und Leser,**

manchmal stehen wir fassungslos vor unserem eigenen Leben. Eine Krankheit kommt, ein geliebter Mensch stirbt, eine Beziehung zerbricht, die Kraft geht uns aus. Und dann meldet sich diese bohrende Frage:

Sieht Gott das überhaupt? Oder ist er zu groß, zu erhaben und zu sehr mit den großen Fragen der Weltgeschichte beschäftigt, um sich um mein kleines, persönliches Leid zu kümmern?

Andere denken andersherum: Vielleicht muss ja alles so sein. Vielleicht ist alles von Gott so geordnet, unausweichlich, notwendig – auch das Leid. Und wer fromm ist, soll es eben hinnehmen.

Der Monatsspruch für den März widerspricht beiden Gedanken auf eindrückliche Weise: „Da weinte Jesus.“

Jesus steht am Grab seines Freundes Lazarus. Er weiß mehr als die anderen. Er weiß, dass der Tod nicht das letzte Wort behalten wird. Und trotzdem: Er erklärt nicht, er tröstet nicht – er weint. Jesus treibt es die Tränen in die Augen. Tränen über den Tod. Tränen über das Leid. Tränen über die Zerbrochenheit dieser Welt.

Diese Tränen zeigen uns aber nicht etwa einen schwachen Gott, einen Gott, der weint, weil er da eben auch nichts machen kann. Nein, sie zeigen uns einen Gott, der sich berühren lässt.

Der Evangelist Johannes erzählt diese Geschichte mit einer spannenden Tiefe. Am Anfang sagt Jesus zu seinen Jüngern: „Diese Krankheit ist nicht zum Tode.“

Und er bleibt noch zwei Tage, bevor er sich auf den Weg zu Lazarus macht, obwohl er weiß, wie ernst es um ihn steht.

Für uns bleibt das schwer zu verstehen. Warum greift Jesus nicht sofort ein? Warum lässt Gott Dinge geschehen, die uns das Herz zerreißen?

Martin Luther hat dafür ein Wort geprägt: Er spricht vom „verborgenen Gott“. Gott handelt

manchmal auf eine Weise, die uns verschlossen bleibt. Sein Weg ist nicht immer unser Weg und seine Zeit ist nicht unsere Zeit.

Aber das ist nicht die ganze Wahrheit. Denn hier, am Grab, begegnet uns zugleich der „offenbarte Gott“ wie Luther ihn nennt. Der Gott, an den wir gewiesen sind und auf den allein wir schauen sollen: Jesus, der weint, der mitleidet und der den Schmerz nicht kleinredet.

Gott bleibt deinem Leid gegenüber also nicht kalt und ungerührt. Er schwebt nicht in einer göttlichen Gelassenheit über allem – wie man es sich bei den Göttern der Griechen und Römer vorstellte. Für sie gehörte zum Wesen der Götter ihre „Ataraxie“, d.h. eine Unerschütterlichkeit ohne Mitgefühl. Der Gott der Bibel dagegen leidet mit seinen Geschöpfen und nimmt Anteil an ihrem Leid.

Dass Jesus weint, ist kein Einzelfall. Er weint auch, als er der Witwe von Nain begegnet, die ihr einziges Kind zu Grabe trägt. Und er weint über Jerusalem, weil er den kommenden Untergang der Stadt sieht und weiß, was das für die Menschen bedeuten wird.

Gott sieht Menschenschicksale. Er sieht Tränen – und sie lassen ihn nicht kalt. Die Passionszeit erinnert uns daran, wie weit Gott dabei geht: Er bleibt nicht beim Mitgefühl stehen. Er geht den Weg des Leidens selbst. Er geht ans Kreuz. Er nimmt die ganze Tiefe unserer menschlichen Not auf sich.

Wer in diesen Wochen leidet, darf darum wissen: Gott ist nicht fern. Auch wenn sein Handeln uns oft verborgen bleibt – sein Herz ist es nicht: „Da weinte Jesus.“ Und diese Tränen gelten auch dir.

*Ihr Pfarrer Briesovsky***Herzliche Einladung zum Bläsergottesdienst****am Sonntag, 8. März, 9.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch**

Der Posaunenchor gestaltet den Gottesdienst zur Jahreslosung mit interessanten Stücken aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen, zusammengestellt mit Texten von Pfarrer D. Toasperm und Landesposaunenwart U. Meier von der Sächsischen Posaunenmission.

Wir freuen uns auf einen musikalisch lebendigen und inhaltlich inspirierenden Gottesdienst mit Ihnen und Euch!

*[I. Hultsch]***Weltgebetstag der Frauen****Donnerstag, 5. März, 19.30 Uhr in der Winterkirche Steinigtwolmsdorf****Freitag, 6. März, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch****Montag, 9. März, 15.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch****Informationen – Gottesdienst – Verkostung****„Kommt! Bringt eure Last!“**

Unter diesem Motto laden Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen aus Nigeria in Westafrika zum WGT ein. Nigeria ein Land der Superlative und vieler Konflikte. Viele Frauen müssen ein Leben voller Lasten stemmen – Armut, Gewalt, bewaffnete Konflikte, große Sorgen um die Kinder ... All das bewältigen sie im Glauben und im Vertrauen auf Gott und in der Gewissheit, dass es leichter geht, wenn Frauen solidarisch sind und gemeinsam anpacken.

Alle sind eingeladen gemeinsam Gottesdienst zu feiern, die Lasten der anderen zu teilen und Kraft in dieser Gemeinschaft zu finden.

Kommt, wie ihr seid! Bringt alles mit, was euch belastet, damit ihr Ruhe findet! *Matthäus 11,28*

*[C. Mickel-Fabian]***Kinderbibeltage vom 20. - 22. März in Neukirch**

Dazu laden wir alle Christenlehrekinder aus unseren beiden Gemeinden ganz herzlich ein. Einladung und Anmeldung erfolgen in der Christenlehre bei Frau A. Pietsch-Noack.

**Konzert des Landesgymnasiums für Musik****Am Freitag, 27. März, 19.30 Uhr in der Kirche Neukirch**

Eine Gruppe aus Organisten, Blechbläsern und Cellisten aus dem Landesgymnasium für Musik findet sich am 27. März in unserer Kirche ein. Es erwarten uns sowohl klassische, als auch moderne Stücke. Herzliche Einladung dazu!

## Die Gemeinde lädt ein

### Herzliche Einladung zum Spieleabend in das Kirchgemeindehaus

**Termine: Freitag, 27.2., 13.3., 18.30 Uhr**

Bringt gerne eure Spiele mit, ob Klassiker oder Neuheit, ob einfach oder etwas kompliziert - nur erklären solltet ihr es können!

Mitbring- & Share Buffet — alle teilen mit allen!

### Frieden finden



Wir laden Sie ein zu 30 Minuten Stille, Musik, Meditation sowie Andacht und Gebeten.

- **Sonnabend, 14. Februar,**
- **Sonnabend, 14. März,**

jeweils 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus



### Sonntag, 1. März von 15 Uhr bis 16 Uhr Kirchgemeindehaus Neukirch

Groß + Klein sind eingeladen zusammen Gottesdienst zu feiern, eine Bibelgeschichte zu erleben und gemeinsam zu singen & zu beten. Danach gibt es Kuchen & Getränke, Zeit sich auszutauschen und für Spiel & Spaß.

Unser Thema: Singen & Musizieren aus dem „AchtKINDERliederbuch“

Das Liederbuch zum 500-jährigen Jubiläum des evangelischen Gesangbuchs beinhaltet, wie das Original von 1524, acht geistliche Lieder zu verschiedenen Themen. Sie treffen Alltags- und Lebensmomente von Kindern

und Familien (z.B. Schlafen, Essen, Feiern, Schöpfung, Segen) und wollen zum gemeinsamen Singen anregen.

Gern könnt ihr Eure Instrumente zum Musizieren mitbringen!

Wir freuen uns auf Euch!

Euer KiGo-Vorbereitungskreis



### Der Frühling hat sich eingestellt — wohlan wer will ihn sehn!

Am **Sonnabend, 14. März, 16 Uhr** wollen wir uns zum Spielen, Singen und Zuhören im Kirchgemeindehaus Neukirch treffen! In großer und froher Runde musiziert es sich schön. Lasst uns zusammen entdecken, wie der Frühling klingt, herzliche Einladung!

Bis zum 1. März können gern Beiträge bei mir angemeldet werden.

[I. Hultsch]

### SAMSTAG, 21. MÄRZ - 9 UHR Kirchenputz



Wir machen die Kirche sauber, so dass sie für Ostern und die Konfirmation glänzt! Wir freuen uns über alle helfenden Hände. Im Anschluss essen wir gemeinsam!

### Rucksackaktion für Tansania

Seit dem Martinsfest haben wir wieder um Spenden für die Rucksackaktion für Tansania im Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz gebeten. Für 142 Rucksäcke wurde gespendet.

Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Spender!



### „Brot für die Welt“

Spenden der Kirchgemeinde in Höhe von 465,99 € sind eingegangen. Vielen Dank auch dafür.

### Spendensammlung der Diakonie Sachsen „Freiheit statt Gefängnis“ — Unterstützung der Straffälligenhilfe

Auch hier ein Dankeschön an die Sammler und die Kirchgemeinde, die insgesamt 1.441,52 € gespendet hat, davon gehen 1.153,22 € an die Diakonie und 288,30 € verbleiben für die Seniorenarbeit in der Kirchgemeinde.

### Familiengottesdienst am 2. Advent

Am 7. Dezember fand zum 2. Advent ein fröhlicher Adventsnachmittag unter dem Motto „Weihnachten weltweit“ statt. Die Christenlehrekinder der Klasse 3 gestalteten den Familiengottesdienst mit einem liebevollen Anspiel und nahmen die Gemeinde mit auf eine Reise durch verschiedene Länder.

Im Anschluss luden internationale Leckereien und Bastelangebote zum Entdecken und Mitmachen ein. Beim beliebten Adventsliedersingen mit Kantorin I. Hultsch wurde gemeinsam gesungen, bevor der Nachmittag mit dem mexikanischen Brauch des „Piñata-Schlagens“ einen besonders fröhlichen Abschluss fand.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Helfer, die mit ihrem Engagement zum Gelingen dieses Adventsnachmittags beigetragen haben.

[A. Pietsch-Noack]

## Rückblick

### Dankbar für das riesige Engagement an Weihnachten

Es ist mein zweites Weihnachtsfest in Neukirch. Wie beim ersten Fest habe ich gestaunt über das riesige ehrenamtliche Engagement. Ich kenne nicht viele Kirchgemeinden, die drei verschiedene Krippenspiele durchführen: Bei der Christvesper habe ich über die Begabungen der Jugendlichen gestaunt; abends bei der Christnacht über die sichtbare Freude der Erwachsenen beim Spiel; am zweiten Weihnachtsfeiertag über die Gelassenheit der Kinder auf der Bühne. Hinzu kommen die Chöre, ohne die Weihnachten nicht Weihnachten wäre: Der Kirchenchor, der Posaunenchor und der Kinderchor sind immer ein Gewinn. Besonders eindrücklich sind mir die Bethlehem-Hintergrundgeräusche beim Krippenspiel der Erwachsenen in Erinnerung geblieben. Hinzu kommt ebenso viel Arbeit im Hintergrund: Arbeiten an der Licht- und Soundtechnik; das Schmücken der Kirche und Aufstellen der Weihnachtskrippen; das Aufbauen der Bühne und des Weihnachtsbaumes; das Sorgen für Ordnung und Sauberkeit im Requisiten-Chaos; das Heraussuchen, Überarbeiten und Proben der Krippenspiele über Wochen hinweg; das Organisieren und Hüten des Friedenslichts aus Bethlehem; und so vieles mehr. Gerade an Weihnachten erlebe ich es auf ganz besondere Weise: Kirche lebt vom Engagement der Menschen. Oder theologischer ausgedrückt: Gott hat die Begabungen verteilt, und alle zusammen können Großes bewirken. In diesem Sinne: Dankeschön für alles!

[Pfn. S. Klumpp]

### Kinderkrippenspiel zum 2. Weihnachtsfeiertag

Am 2. Weihnachtsfeiertag wurde unsere Kirche von fröhlichen Stimmen, leuchtenden Augen und einer ganz besonderen Weihnachtsbotschaft erfüllt. Die Christenlehrekinder der Klassen 5 und 6 gestalteten mit viel Engagement und Begeisterung das diesjährige Kinderkrippenspiel.

In der Darstellung machten sich die Engel auf die Suche nach dem neugeborenen Messias. Mit großer Freude und Erleichterung fanden sie ihn schließlich — eine Botschaft

## Rückblick

der Hoffnung und des Friedens, welche an die Gemeinde weitergegeben wurde.

Musikalisch umrahmt wurde das Krippenspiel vom Kinderchor aus Neukirch und Steinigwoldsdorf unter der Leitung unserer Kantorin Ina Hultsch. Die festlichen Lieder trugen wesentlich zur feierlichen Atmosphäre des Familiengottesdienstes bei.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen beteiligten Kindern, dem Kinderchor mit Frau Hultsch sowie allen Helferinnen und Helfern vor und hinter den Kulissen, die zum Gelingen dieses Familiengottesdienstes beigetragen haben.

### Silvester 2025

Zum letzten Mal im alten Jahr trafen wir uns in der Kirche zum Gottesdienst. Der Schneefall hat sicher einigen einen Strich durch die Rechnung gemacht und einen Besuch verhindert.

Nach einem schönen Musikstück und der Begrüßung durch Pfarrerin Klumpp sangen wir "Das Jahr geht still zu Ende". Die Lesung aus dem Alten Testament steht im Buch der Prediger, "Ein jegliches hat seine Zeit". Ein guter Gedanke zum Jahresende. Einen Blick zurück zu werfen, in das Vergangene eintauchen, dankbar zu sein, sich noch einmal zu freuen, vielleicht eine Träne vergießen. An Menschen sich erinnern, an Geschichten, Momente. Und es dann zurücklassen bei dir Vater, aber das Gute festhalten, sich auf das Neue freuen im Vertrauen auf Gott.

Im Predigttext (Hebr.13, 8-9) "Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. Lasst Euch nicht durch mancherlei und fremde Lehren umtreiben, denn es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade." finden wir Beständigkeit in der Veränderung in einer Welt die ständig im Wandel ist. Jesus Christus bleibt der Fels in der Brandung auf den wir uns immer verlassen können, egal was kommt. Er ist der unveränderliche Maßstab für Wahrheit und Heil, sein Wesen und seine Verheißung sind konstant, seine Beständigkeit reicht über die Zeit hinaus und gibt Hoffnung auf die Ewigkeit.

Nach Abendmahl, Fürbitten und Dankopfer stellten wir uns unter den Segen Gottes.

Kantorin I. Hultsch spielte zum Abschluss

wieder ein sehr schönes Musikstück auf der Orgel, so das wir alle froh und beschwingt die Kirche unter dem Glockenklang verließen.

[K. Rentsch]

### Tansania-Reisevortrag am 6. Januar

Wir bedanken uns sehr für das rege Interesse: Der Saal im Kirchgemeindehaus war voll! Darüber haben wir uns sehr gefreut. Sollte in Gruppen oder anderen Kirchgemeinden Interesse an weiteren Vorträgen sein, melden Sie sich gerne hier:

[stephanie.klumpp@evlks.de](mailto:stephanie.klumpp@evlks.de)

[Im Namen der Tansania-Reise-Gruppe  
Pfn. Stephanie Klumpp]

### Zur aktuellen politischen Lage in Tansania

Ende Oktober, kurz nach der Rückkehr der Neukircher Reisegruppe, fanden in Tansania Wahlen statt. Genauer gesagt: Wahlen ohne echte Gegenkandidaten... Deshalb wurden diese Tage von großen Unruhen überschattet: Überall protestierten die Menschen auf den Straßen, Autos brannten, das Internet wurde von der Regierung abgeschaltet. Mehrere Tage hatten wir keinen Kontakt zu unseren Partnerschaften dort. Mittlerweile haben uns Nachrichten wieder erreicht, aber man spürt die Zurückhaltung und die Angst uns mitzuteilen, was wirklich vor Ort passiert (ist). Die wenigen Presseberichte und persönlichen Nachrichten reden von mehreren hundert Toten, vielen Verletzten und verschwundenen Personen... Unsere Gedanken und Gebete sind weiterhin bei den Menschen dort. Vielleicht hilft auch folgendes Gebet von Christian Steinhauer – Gerade dann, wenn man selbst keine Worte findet...

Rettender Gott: Halte deine Hand über die Menschen in Tansania. Tröstender Gott: Sei bei allen, die in den Protesten verletzt wurden, sei bei den Familien der Getöteten. Bergender Gott: Sei allen nahe, die Angst davor haben, was mit ihrem Land gerade geschieht. Frieden bringender Gott: Hilf, dass alle, die Verantwortung tragen, Gewalt beenden und zum Dialog bereit sind. Schützen-der Gott: Bewahre die Menschen in unseren

Partnerschaften und alle, die um Frieden und Gemeinschaft bangen. Amen.

[Pfn. S. Klumpp]

## Informationen aus dem Kirchenvorstand

### Ausschreibung Friedhofsmitarbeiter (m/w/d) (80% Stelle mit Möglichkeit der Aufstockung auf 100 %)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch (Kbz. Bautzen-Kamenz)

Frühestens ab dem 1. April 2026 ist die Stelle eines Friedhofsmitarbeiters/einer Friedhofsmitarbeiterin mit einem Stellenumfang von 80 % auf dem Friedhof Neukirch/Lausitz neu zu besetzen. Der Friedhof befindet sich in Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch und hat eine Größe von 2,9 Hektar. Derzeit befinden sich ca. 1600 gelöste Grablager auf dem Friedhof und es gibt jährlich ca. 65 Bestattungen.

Zu den Aufgaben des Friedhofsmitarbeiters gehören die gärtnerische und handwerkliche Pflege der Anlage und die Durchführung von Bestattungen. Bei Interesse und entsprechender Eignung ist es auch möglich, die Anstellung durch Verwaltungsaufgaben auf eine 100 % Stelle aufzustocken.

Vom Bewerber wird erwartet:

- ein gärtnerischer Berufsabschluss (wünschenswert)
- körperliche Belastbarkeit
- ein angemessener Umgang mit Trauernden
- Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (erwünscht)
- Führerschein PKW (Klasse B)
- die Bereitschaft zur Weiterbildung

bei Interesse für Verwaltungsaufgaben:

- Kenntnisse bzw. Bereitschaft zur Einarbeitung in das Softwareprogramm der Friedhofsverwaltung
- u. a. Anmeldung von Bestattungen, Buchungen, Zuarbeit zu Kalkulationen

Die Kirchgemeinde freut sich auf einen Bewerber/eine Bewerberin, der/die sich engagiert in das neue Tätigkeitsfeld einarbeitet. Geboten werden eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit und die Zusammenarbeit mit zwei weiteren Mitarbeitern auf dem Friedhof und Mitarbeitern der Kirchgemeinde.

Die Vergütung erfolgt nach landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO).

Weitere Auskunft erteilen Pfn. S. Klumpp und Pfr. J. Briesovsky,  
Tel. Pfarramt: 035951/31456 (Di.+Do.), E-Mail: [kg.neukirch@evlks.de](mailto:kg.neukirch@evlks.de)  
und Friedhofsverwalter A. Sobe, Tel. 0178/881 69 59

Vollständige und ausführliche Bewerbungen sind bis 1. März 2026 an den Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch, Pfarrgasse 1 in 01904 Neukirch/Lausitz, Pfn. S. Klumpp zu richten.

## Gottesdienste

Monatsspruch Februar:

*"Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit ganzer Kraft." 5. Mose 6,5*

	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch/Lausitz		Ev.-Luth. Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf	
<b>Sonntag</b> <b>1. Februar</b> Letzter So. nach Epiphania	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	<b>Sakramentsgottesdienst</b> (Pfr. Briesovsky)
<b>Sonabend</b> <b>7. Februar</b>	18.00 Uhr	<b>Wochenschlussandacht</b> bei Frau Riethmüller in Ringenhain (Pfr. Briesovsky)		
<b>Sonntag</b> <b>8. Februar</b> Sexagesimae	9.30 Uhr	<b>Sakramentsgottesdienst</b> (Pfn. Klumpp) Im Kirchgemeindehaus	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch
<b>Sonntag</b> <b>15. Februar</b> Estomihi	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr	<b>Predigtgottesdienst</b> (Lektor S. Thomas und P. Ache)
<b>Sonntag</b> <b>22. Februar</b> Invokavit	9.30 Uhr	<b>Predigtgottesdienst</b> (Pfr. Briesovsky) Im Kirchgemeindehaus	9.30 Uhr	Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Neukirch
<b>Freitag</b> <b>27. Februar</b>	15.00 Uhr	<b>Gottesdienst im Seniorenwohnhaus</b> am Davidsberg in Neukirch (Pfn. Klumpp)		

Gottesdienste

Monatsspruch März:

*"Frent euch über alles Gute, das der HERR, euer Gott, euch gegeben hat." 5. Mose 26,11*

	<b>Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neukirch/Lausitz</b>	<b>Ev.-Luth. Kirchgemeinde Steinigtwolmsdorf</b>
<b>Sonntag 1. März Reminiszere</b>	9.30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf 15.00 Uhr Familienkirche im Kirchgemeindehaus in Neukirch (A. Pietsch-Noack und Team)	9.30 Uhr <b>Sakramentsgottesdienst</b> (Pfr. Briesovsky)
<b>Sonnabend 7. März</b>	18.00 Uhr <b>Wochenschlussandacht</b> bei Frau Riethmüller in Ringenhain (Pfn. Klumpp)	
<b>Sonntag 8. März Okuli</b>	9.30 Uhr <b>Bläsergottesdienst</b> im Kirchgemeindehaus (siehe Seite 3)	9.30 Uhr Herzliche Einladung zum <b>Bläsergottesdienst</b> nach Neukirch
<b>Sonntag 15. März Lätare</b>	9.30 Uhr <b>Predigtgottesdienst</b> mit Vorstellung der Konfirmanden in der Kirche (Pfn. Klumpp) parallel Kindergottesdienst	9.30 Uhr <b>Predigtgottesdienst</b> mit Vorstellung der Konfirmanden (Pfr. Briesovsky) parallel Kindergottesdienst
<b>Sonntag 22. März Judika</b>	10.00 Uhr <b>Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage</b> in der Kirche (Pfn. Klumpp/Pfr. Briesovsky)	10.00 Uhr Herzliche Einladung zum <b>Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage</b> nach Neukirch (Pfn. Klumpp/Pfr. Briesovsky)
<b>Freitag 27. März</b>	15.00 Uhr <b>Gottesdienst im Seniorenwohnhaus</b> am Davidsberg in Neukirch (Pfr. Briesovsky)	
<b>Sonntag 29. März Palmsonntag</b>	9.30 Uhr Herzliche Einladung zum Konfirmationsgottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr <b>Konfirmationsgottesdienst</b> (Pfr. Briesovsky) mit Chor und Posaunenchor
<b>Donnerstag 2. April Gründonnerstag</b>	19.00 Uhr <b>Tischabendmahl</b> (Sättigungsmahl) im Kirchgemeindehaus (Pfn. Klumpp)	19.00 Uhr <b>Sakramentsgottesdienst</b> mit den Konfirmierten (Pfr. Briesovsky)
<b>Freitag 3. April Karfreitag</b>	14.00 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	14.00 Uhr <b>Predigtgottesdienst</b> zur Sterbestunde Jesu mit Chor (Pfr. Briesovsky)
<b>Sonnabend 4. April</b>	18.00 Uhr <b>Wochenschlussandacht</b> bei Frau Riethmüller in Ringenhain (Pfr. Briesovsky)	
<b>Sonntag 5. April Ostersonntag</b>	5.45 Uhr <b>Feier der Osternacht</b> in der Kirche (Pfn. Klumpp) 9.30 Uhr <b>Familiengottesdienst</b> mit Posaunen- und Kinderchor in der Kirche (Pfn. Klumpp) parallel Kindergottesdienst	5.45 Uhr <b>Feier der Osternacht</b> (Pfr. Briesovsky) 9.30 Uhr <b>Familiengottesdienst</b> (Pfr. Briesovsky)
<b>Montag 6. April Ostermontag</b>	9.30 Uhr Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Steinigtwolmsdorf	9.30 Uhr <b>Predigtgottesdienst</b> (Pfr. Briesovsky)

## Die Gemeinde lädt ein

### Kirchenreinigung

Auch wenn nach Ostern die Sanierungsarbeiten beginnen, wollen wir vor der Konfirmation und dem Osterfest unsere Kirche einem kleinen Frühjahrsputz unterziehen.

Alle, die dabei mithelfen wollen, treffen sich am

**Sonnabend, dem 21. März um 9.00 Uhr**

in der Kirche.

Wenn möglich, bitte Eimer und Lappen mitbringen.



### Herzliche Einladung zum Konfirmationsgottesdienst

am Sonntag, dem 29. März, 9.30 Uhr  
in der Kirche zu Steinigtwolmsdorf

Konfirmiert werden in diesem Jahr:

**Helene Reinhardt, Lotta-Jane Riedel, Leni Schierz  
Paul Aysche, Eric Berger, Bruno Bonk,  
Johann Fröde, Linus Adrian Hiller,  
Nick Pohl, Marvin Wobst**



Wünschen wir unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden, dass dieser Tag als ein besonderer Tag in ihrem Leben lange in Erinnerung bleibt.

Davor werden unsere Konfirmanden am Sonnabend, dem **14. März, 10.00 Uhr in der Winterkirche** ihr Wissen in Dingen des Glaubens und der Kirchengeschichte vor dem Kirchenvorstand unter Beweis stellen.

Die Eltern, Paten sowie alle interessierte Gemeindeglieder sind eingeladen, daran teilzunehmen.

Weiterhin gestalten die Konfirmanden den Gottesdienst am **15. März, 9.30 Uhr** aus, um sich damit der Gemeinde vorstellen.

Auch dazu sind alle herzlich eingeladen.

### Ausblick April / Mai



02.04.	19.00 Uhr	Feier des Tischabendmahles zu Gründonnerstag (Erstes Abendmahl für unsere neu Konfirmierten)
03.04.	14.00 Uhr	Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu in Steinigtwolmsdorf
05.04.	5.45 Uhr	Ostermette
05.04.	9.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Osterfest
20.04.		„Elternabend“ mit Dieter Leicht im Mehrzweckraum des Feuerwehrgerätehauses Steinigtwolmsdorf
26.04.	10.00 Uhr	Bittgottesdienst für die Ernte in Steinigtwolmsdorf
14.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Ringenhain
24.05.	9.30 Uhr	Festgottesdienst zum Pfingstfest in Neukirch

## Die Gemeinde lädt ein

### Baumpflanzaktion

Im Rahmen der Christenlehre findet eine Baumpflanzaktion zum Erhalt unserer Bäume statt. Gemeinsam mit den Kindern möchten wir Verantwortung für die Schöpfung übernehmen und Natur ganz praktisch erleben.

**Die Aktion ist am Dienstag der Karwoche, 31. März, ab 14.30 Uhr geplant.** Die Kinder werden aktiv in das Pflanzen eingebunden und erfahren Gemeinschaft, Nachhaltigkeit und gelebten Glauben.

Für die Durchführung suchen wir noch Unterstützung – durch helfende Hände, Material oder Spenden. Jede Hilfe ist herzlich willkommen.

[A. Pietsch-Noack]

## Informationen aus dem Kirchenvorstand

### Kirchenvorstandswahlen 2026 - Vielleicht genau dein Platz?!

Jeder von uns kennt das: Man regt sich über Politik, Entscheidungen oder „die da oben“ auf. Über Dinge, die man selbst anders, besser machen würde. Doch echte Veränderung beginnt oft nicht im Großen, sondern genau dort, wo wir stehen – im Kleinen, im Alltag, in unserer Gemeinde.



Ganz nach dem Motto: „*Wer etwas bewegen will, sucht Wege. Wer etwas nicht will, sucht Gründe.*“

Genau darum geht es im Kirchenvorstand: gemeinsam Wege zu suchen – und sie dann auch zu gehen.

Unser KV besteht aus neun Mitgliedern, wir wohnen in Steinigtwolmsdorf und Weifa, sind unterschiedlich im Alter, in unseren Lebenswegen, in unseren Berufen.

Und genau diese Mischung ist unser größter Schatz. Denn die Aufgaben im Kirchenvorstand sind vielfältig: vom Planen bis zum Umsetzen, vom Diskutieren bis zum Beschließen, vom Verwalten bis zum Erhalten, vom Begegnen bis zum Begleiten.

Jeder bringt sich dort ein, wo er sich wohlfühlt und seine Stärken liegen. Gemeinsam

tragen wir Verantwortung für das Gemeinleben – und wachsen dabei selbst und manchmal über uns hinaus.

Man wird nie ins kalte Wasser geworfen, sondern wächst Schritt für Schritt hinein. Niemand bleibt alleine, denn wir sind ein Team, das sich jederzeit aufeinander verlassen kann.

Uns verbindet etwas, das stärker ist als Formalitäten oder Tagesordnungen: der Glaube an Gott und die Liebe zu unserer Heimatgemeinde.

Ja, es gibt Momente, in denen Bürokratie, schwierige Themen oder unerwartete Konflikte einiges abverlangen.

Und sechs Jahre Amtszeit wirken im ersten Moment lang. Aber sie bieten die Chance wirklich etwas zu gestalten und dabei gibt es, wie überall im Leben, ruhigere und intensivere Phasen. Doch die Zeit vergeht wie im Fluge. Was bleibt, ist das gute Gefühl, gemeinsam etwas Sinnvolles zu bewirken.

Deshalb möchten wir ermutigen: Wenn du spürst, dass du etwas in unserer Gemeinde bewegen oder mitgestalten möchtest, dann folge diesem inneren Impuls. Veränderung beginnt nicht erst morgen oder bei anderen – sie beginnt bei uns selbst, genau hier und jetzt.

Neugierig geworden oder noch Fragen? Dann sprich uns, den Kirchenvorstand oder Herrn Pfarrer einfach unverbindlich an!

Wir erzählen dir gern mehr.

## Rückblick

## Adventsmusik am 14. Dezember



„Die Gesangbücher sind alle.“ Dieser etwas hektische Zwischenruf ertönte am 3. Adventssonntag kurz vor Beginn der Adventsmusik und zeugte davon, wie viele den Weg in die Kirche gefunden hatten. Sie ließen sich vom Posaunenchor mit der Pastorele begrüßen. Feierlich entzündete danach Pfarrer Briesovsky die 3. Kerze am Adventskranz, begleitet vom allbekannten Lied. „Bereitet dem Herrn den Weg“ – passend zum Wochenspruch hatte Kantorin I. Hultsch mit allen ihr zur Verfügung stehenden musikalischen Kräften die „Weihnachtsgeschichte für die Ohren“ einstudiert. „Der Kaiser hat befohlen“... so führte uns der Kinderchor in das Geschehen ein, das seinen Lauf nahm. Für mich der Höhepunkt: Hervorragend gesungen und bewegend erzählt „Wer klopft an“, wie Maria und Josef an den Türen von Bethlehem abgewiesen werden. Weiter führten uns Sprecher, Chöre und Instrumentalisten durch die Geschichte, bis wir alle „Herbei, oh

ihr Gläubigen“ gemeinsam an der Krippe standen. Spätestens als zum Abschluss textlicher alle Strophen von „Tochter Zion“ gesungen wurden, war klar, dass die Gesangbücher doch gereicht hatten. Nach so einem Erlebnis einfach auseinanderzugehen, wäre die halbe Freude gewesen. So kamen Kaffee, Stollen und Kekse gerade recht, und die Winterkirche war mit freudigen Gesprächen gefüllt. Danke an alle, die diesen besonderen Adventsnachmittag möglich gemacht haben.

[U. Bischof]

### Weihnachtsgottesdienste am Heiligabend in Steinigtwolmsdorf

Am 24. Dezember wurden in der Kirche zu Steinigtwolmsdorf zwei feierliche Christvespern begangen, die von zahlreichen Gemeindegliedern und Gästen besucht wurden



und eine stimmungsvolle weihnachtliche Atmosphäre boten.

Die Christvesper um 16 Uhr ist für viele Familien der Beginn des Weihnachtsfestes. Die Verkündigung der frohen Botschaft im Krippenspiel bildet den Kern dieses traditionellen Gottesdienstes. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der 7. und 8. Klassen bereiteten die Aufführung mit großer Freude und viel Engagement unter der Leitung von Stefan Thomas und Emelie Hultsch vor.

Begleitet wurden die Darstellerinnen und Darsteller vom Kinderchor unserer beider Kirchgemeinden, der die einzelnen Szenen mit seinen Stimmen untermalte. Das Krippenspiel und der Kinderchor vermittelten auf wunderbare Weise die Weihnachtsbotschaft und entließen die Besucherinnen und Besucher in einen besinnlichen Abend.

Um 18 Uhr fand die zweite Christvesper mit Chor und Posaunenchor statt. Die Sängerinnen und Sänger verkündeten stimmungsgewaltig die frohe Botschaft, während der Posaunenchor die Kirche mit festlichen Klängen erfüllte. Die besondere Stimmung des Weihnachtsfestes wurde spürbar und in die Herzen der Besucherinnen und Besucher getragen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten: den

## Rückblick



kleinen und großen Sängerinnen und Sängern, dem Posaunenchor, den Schauspielereinnen und Schauspielern der Konfirmandengruppen, Kantorin I. Hultsch sowie allen fleißigen Helferinnen und Helfern. Durch ihr Engagement wurden die Gottesdienste zu einem gelungenen Beginn der Weihnachtszeit.

[D. Schierz]

### Danke für die Spenden der Aktion Rucksackpacken für Tansania

Die 20. Aktion des Kirchenbezirk Bauzzen-Kamenz für Schulkinder unseres Partnerbezirk im Meru-Gebiet in Tansania konnten wir als Kirchgemeinde mit Spenden für 79 Rucksäcke unterstützen.

Vielen Dank an alle Spender!

### Dankeschön

für alle Spenden, die Sie bei der Aktion „BROT FÜR DIE WELT“ gegeben haben.

**Brot**  
für die Welt

Das Gesamtergebnis in unserer Kirchgemeinde betrug 555,00 €.



## Gemeindechronik

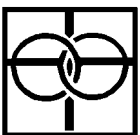


### Wir gratulieren In Neukirch:

zum **70.** Geburtstag: Uwe Schieweck, Silvia Engmann  
zum **90.** Geburtstag: Regina Weber, Gisela Hache, Helga Wobst  
zum **91.** Geburtstag: Renate Junge, Ursula Eitner, Helga Schramm  
zum **93.** Geburtstag: Hans-Rainer Semrau  
zum **94.** Geburtstag: Evelin Hultsch  
zum **97.** Geburtstag: Liesbeth Lehmann

### In Steinigtwolmsdorf:

zum **70.** Geburtstag: Bärbel Wolf, Jutta Wolf, Helga Mehnert, Herbert Senftleben  
zum **80.** Geburtstag: Johannes Freitag, Bernd Hensel  
zum **90.** Geburtstag: Gerd Hornig, Gisela Hübner, Gudrun Bothe  
zum **91.** Geburtstag: Waltraud Senftleben, Marianne Reichel  
zum **93.** Geburtstag: Ruth Wobst, Erika Zenker, Ruth Krauß  
zum **96.** Geburtstag: Christian Herzog



### Getauft wurde

In Neukirch:  
Paul Wobst

## Zusammenkünfte

### Junge Gemeinde

Neukirch: freitags, 18.00 - 20.00 Uhr im Jugendraum im Kantorat Neukirch  
Steinigtwolmsdorf: freitags, 19.00 Uhr Köhlerhäus'l am Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf

**Jugendbibelkreis** dienstags, 18.30 Uhr in Weifa, Kammweg 8

**Tanzkreis** freitags, 17.00 Uhr im Lutherzimmer an der Kirche Steinigtwolmsdorf

### Bibelstunden der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Neukirch: Donnerstag, 5.2., 19.2., 5.3., 19.3., 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus  
Steinigtwolmsdorf: Dienstag, 3.2., 17.2., 3.3., 17.3., 31.3., 19.00 Uhr im Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf

**Mütter im Gebet** nach Vereinbarung im Kirchgemeindehaus Neukirch

### Frauentag

Neukirch: Montag, 9.2., 9.3., 15.00 Uhr Kirchgemeindehaus Neukirch  
Steinigtwolmsdorf und Ringenhain: Dienstag 10.3., 15.00 Uhr im Pfarrhaus in Steinigtwolmsdorf,

**Frauenbibelkreis** Donnerstag nach Vereinbarung in Weifa, Kammweg 8

**Kinderchor** mittwochs, 14.45 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch  
16.30 Uhr im Pfarrhaus Steinigtwolmsdorf

**Kirchenchor** montags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch  
**Posaenchor** mittwochs, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirch

## Gemeindechronik



### Verstorbene der Kirchgemeinde und christlich Bestattete

#### In Neukirch:

Bestattung im besonderen Fall: Christa Liebscher, geb. Arnhold, 88 Jahre  
Werner Hübner, 88 Jahre  
Christa Neidhardt, geb. Renger, 101 Jahre  
Charlotte Schäffer, geb. Schulze, 89 Jahre  
Ingeburg Riedel, geb. Hofmann 90 Jahre

#### In Steinigtwolmsdorf:

Jutta Schlenkrich, geb. Endler, 87 Jahre  
Ingrid Linke, geb. Adam, 77 Jahre  
Gottfried Köhler, 84 Jahre

## Impressum

### Öffnungszeiten Pfarramt Neukirch, Pfarrgasse 1

Dienstag	10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr	Tel.:	(03 59 51) 31 45 6
		Fax:	(03 59 51) 34 97 10
Donnerstag	10.00 bis 12.00 Uhr	eMail:	kg.neukirch@evlks.de
Sprechzeit Pfn. Klumpp			stephanie.klumpp@evlks.de
Dienstag	16.00 bis 18.00 Uhr (ohne Anmeldung)		

### Öffnungszeiten Pfarramt Steinigtwolmsdorf, Badeweg 5

Freitag	10.00 bis 12.00 Uhr	Tel.:	(03 59 51) 32 46 5
		eMail:	kg.steinigtwolmsdorf@evlks.de

Konto: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz  
IBAN DE53 3506 0190 1681 2090 65 - KD-Bank - LKG

**Wichtig!** Verwendungszweck:  
KG Neukirch/L. **RT 0425**  
KG Steinigtwolmsdorf **RT 0432**

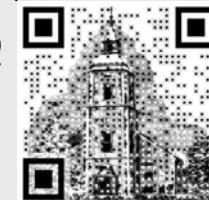
Jörg Briesovsky	(Pfarrer Steinigtw.)	Handy:	(01 52 0) 21 81 33 3
Stephanie Klumpp	(Pfarrerin Neukirch)	Tel.:	(03 59 51) 34 08 5
Christina Patzig	(Gem.-Pädagogin)	Tel.:	(03 59 51) 32 54 5
Andrea Pietsch-Noack	(Gem.-Pädagogin)	Handy:	(01 76 7) 35 15 29 1
Ina Hultsch	(Kantorin)	Tel.:	(03 59 51) 37 90 71
Andreas Sobe	(Friedhof Neukirch)	Handy:	(01 78 8) 81 69 59
Silvio Hache	(Friedhof Steinigtw.)	Handy:	(01 78 5) 91 14 37

Besuchen Sie uns im Internet: [www.neukirch-kirche.de](http://www.neukirch-kirche.de)  
[www.steinigtwolmsdorf-kirche.de](http://www.steinigtwolmsdorf-kirche.de)  
[www.kirche-bautzen-kamenz.de](http://www.kirche-bautzen-kamenz.de)

Herausgegeben von den Ev.-Luth. Kirchgemeinden Neukirch/Lausitz und Steinigtwolmsdorf  
Redaktionskreis: J. Briesovsky, N. Golaszewski, A. Hultsch, S. Klumpp, A. Schierz, S. Thomas

Fotos: A. Hultsch, I. Hultsch, S. Klumpp, G. Pietsch  
Titel: Aelbert van Ouwater „Auferweckung des Lazarus“, 15. Jh., Berlin, Stiftung Staatliche Museen

Redaktionsschluss: 14. Januar 2026 41. Jahrgang Auflage: 1800 Stück



## Informationen aus dem Kirchenvorstand

### Sitzung vom 3. Dezember

- Es erfolgte ein Rückblick zum Ewigkeitssonntag, zum Besuch der tschechischen Gäste und Martinsumzug. Es wurde darüber informiert, dass zur Christvesper 2025 kein Kinderchor in Neukirch singt.
- Abstimmung der Vorbereitungen für das Weihnachtsliedersingen mit dem Birkgut Männerchor am 13.12.
- Die LEADER geförderte Maßnahme Sanierung Sanitärraum der Jungen Gemeinde wurde erfolgreich abgeschlossen. WC-Anlagen und das Waschbecken wurden erneuert sowie Maler- und Elektroarbeiten durchgeführt.
- Für einen barrierefreien Umbau der Zuwegung zur Ringenhainer Halle wurde ein Antrag beim Förderprogramm „Lieblingsplätze für alle“ gestellt.
- Für die Kirchengemeinde wurde eine Bluetooth-Box angeschafft, die nun bei In- und Outdoorveranstaltungen zum Einsatz kommen kann.
- Ende Januar findet die KV-Rüstzeit in Herrnhut statt.
- Der Kirchenvorstand stimmte zu, dass ein Gemeindeabend zum Jakobsweg stattfinden soll.
- Im Kirchen-Altarraum wurde eine neue Beleuchtung installiert.

### Sitzung vom 7. Januar

- Die Sitzung begann gemeinsam mit dem Kirchenvorstand Steinigtwolmsdorf. Es wurde das Kirchenjahr 2025 ausgewertet. Es wurde beschlossen, die Auslastungstabelle der Gemeindepädagogin dahingehend anzupassen, dass bezüglich der Christvesper die Gemeindepädagogin im Wechsel in beiden Kirchengemeinden eingesetzt wird.
- Ein gemeinsamer Gottesdienst im Kirchenverbund mit Sohland-Wehrsdorf soll bei Pfarrer Walz angefragt werden.
- Die Kirchenvorstände beschließen, dass bei den gemeinsamen Gottesdiensten zum Schulanfang und Erntebitt die Kollekten sowie die Ausgaben hälftig zwischen den Schwesternkirchengemeinden geteilt werden.
- Zur Vorbereitung des Schulanfängergottesdienstes 2026 wurde eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern beider Kirchenvorstände festgelegt.
- Der Erntebittgottesdienst findet am 26.4. in Steinigtwolmsdorf an den „Sieben Linden“ statt.
- Im Anschluss an den gemeinsamen Bläsergottesdienst zur Jahreslosung am 8.3. wählen die Kirchenvorstandsmitglieder die Landesynode.

Der Kirchenvorstand Neukirch hat im Anschluss an die gemeinsame Sitzung folgende Themen besprochen.

- Nach einem Renteneintritt wird für die Friedhofsarbeit in Neukirch eine Stelle ausgeschrieben.
- Der Kirchenvorstand stimmt dem barrierefreien Umbau des Bads in der Wohnung Kirchengemeindehaus zu.
- Für den Kirchenwald Neukirch liegt ein Betriebsgutachten vor.
- Die Nacht der Kirche findet am 29.8. statt.
- Das Landesgymnasium für Musik gibt am Freitag, den 27.3. um 19.30 Uhr das Konzert „Musik liegt in der Frühlingsluft“ in der Neukircher Kirche.

## Bilderseiten - Impressionen aus dem Gemeindeleben

Innere Umschlagseite

1 - 4 Krippenspiel zur Christnacht in Neukirch

5 Bäckereibesuch mit Kinderchor

6 Tansania-Reisebericht am 6. Januar

Äußere Umschlagseite

1 - 3 Adventssingen in Steinigtwolmsdorf

4 - 7 Christvesper in Steinigtwolmsdorf

